

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Ahlen, Der Bürgermeister](#)
 Straße [Westenmauer 10](#)
 PLZ, Ort [59227 Ahlen](#)
 Telefon _____ Fax _____
 E-Mail zentrale-vergabestelle@stadt.ahlen.de Internet <http://www.ahlen.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2024-0173](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
[Bekanntmachungs-ID: CXS0YM0Y1TCACVWZ](#)

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Dr.-Paul-Rosenbaum-Platz](#)
[59229 Ahlen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Parkanlagen](#)
 Umfang der Leistung: [Die ausgeschriebenen Baumaßnahmen umfassen Leistungen zur Umgestaltung von Freianlagen auf dem Dr.-Paul-Rosenbaum-Platz in 59229 Ahlen.](#)
[Die Ausschreibung ist aufgeteilt in 5 einzelne Lose:](#)
 - Los 1: Tief- und Landschaftsbauarbeiten
 - Los 2: Brunnen- / Wassertechnik
 - Los 3: Elektroanlagen
 - Los 4: Wasseranlagen
 - Los 5: Pflanzarbeiten
[Das Bearbeitungsgebiet weist eine Flächengröße von ca. 22.500 m² auf.](#)
[Umfang der jeweiligen Leistungen gem. Losangaben.](#)

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung: [Tief- und Landschaftsbauarbeiten](#)
 Menge oder Umfang: [ca. 2.750 m² Betonpflaster aufnehmen und entsorgen](#)
[ca. 1.200 to Bitudecke aufnehmen und entsorgen](#)
[ca. 8.000 m² ungebundenen Wegedecke aufnehmen und entsorgen](#)
[ca. 6.000 m³ Boden abtragen und abfahren](#)
[ca. 700 m³ Bodenaushub für Versorgungsleitungen herstellen](#)
[ca. 260 m PP-Rohr DN 160 liefern und verlegen](#)
[ca. 2.600 m³ Schotter 0/45 liefern und einbauen](#)
[ca. 1.950 m³ Schotter 0/32 liefern und einbauen](#)

ca. 700 m Stahlkanten 8/200 mm liefern und einbauen
 ca. 1.100 m Kantensteine 8/25/100 liefern und einbauen
 ca. 2.000 m² Betonpflaster 10/20/10 liefern und einbauen
 ca. 7.300 m² Schotterrasensubstrat liefern und einbauen
 ca. 1.900 m² Asphalttragschicht liefern, einbauen und schleifen
 75 Stück Betonwerksteine liefern und einbauen
 157 Stück Betonplattenelemente liefern und einbauen
 125 m² Fallschutzbelag liefern und einbauen
 27 Stück Parkbänke liefern und einbauen
 ca. 900 m³ Mutterboden liefern und einbauen
 122 Stück Pflanzgruben mit Baums substrat herstellen
 ca. 14.000 m² Rasen-, Wiesenflächen und Schotterrasen anlegen

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung: Brunnen- / Wassertechnik
 Menge oder Umfang: 1 Stück Wasserspiel mit Fontäne liefern und einbauen

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung: Elektroanlagen
 Menge oder Umfang: Elektrische Infrastruktur für Veranstaltungen liefern und einbauen
 28 Stück Mastleuchten liefern und einbauen
 4 Stück Flutlichtmasten liefern und einbauen

Angaben zu Los Nr. 4

Bezeichnung: Wasseranlagen
 Menge oder Umfang: Infrastruktur für Unterflurhydranten und Trinkwasserleitungen liefern und einbauen
 7 Stück Unterflurhydranten liefern und einbauen
 ca. 355 m Trinkwasserleitungen liefern und einbauen

Angaben zu Los Nr. 5

Bezeichnung: Pflanzarbeiten
 Menge oder Umfang: 112 Stück Solitär bäume liefern und pflanzen
 2.100 Stück Sträucher liefern und pflanzen

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
 Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Ausführungszeiten:

- Los 1: Ab Februar 2025 bis ca. Anfang Mai 2026
- Los 2: ca. Mitte 2025 in Abhängigkeit der Bauabläufe / Tätigkeiten der Tief- und Landschaftsbauarbeiten
- Los 3: ca. Frühjahr bis Ende 2025, in Abhängigkeit der Bauabläufe / Tätigkeiten der Tief- und Landschaftsbauarbeiten
- Los 4: ca. Frühjahr bis Ende 2025, in Abhängigkeit der Bauabläufe / Tätigkeiten der Tief- und Landschaftsbauarbeiten
- Los 5: Baubeginn ca. Anfang November 2025; Fertigstellung ca. Ende Februar 2026

Die angegebenen Ausführungszeiten sind ca.-Zeiten.

Der jeweilige Vertrag (Werkvertrag) endet nicht mit Zeitablauf; er läuft - auch im Falle einer Bauzeitenverzögerung - bis zur Fertigstellung der beauftragten Leistung.

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW WF"

(<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YMOY1TCACVWZ/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht gem. § 16a VOB/A von der Nachforderung ausgeschlossen sind.

- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [16.12.2024](#)
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** [am 19.12.2024 um 12:00 Uhr](#)
Ablauf der Bindefrist: [am 31.01.2025](#)
- p) Adresse für elektronische Angebote**
["Vergabemarktplatz NRW WF" \(https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0Y1TCACVWZ\)](https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0Y1TCACVWZ)
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#);
- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)
- s) Eröffnungstermin** [am 19.12.2024 um 12:00 Uhr](#)
Ort [Ahlen](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Das Öffnungsverfahren findet ohne Beteiligung von Bietenden statt.](#)
- t) geforderte Sicherheiten** [Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme \(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge\) zu leisten.](#)
- [Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme \(vorläufige Abrechnungssumme\).](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Bestimmungen der VOB/B](#)
- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung zur Eignung**
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW WF" (<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0Y1TCACVWZ/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Erklärung zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der beigefügten Vordruck ist zwingend auszufüllen.
- inhaltliches Angebot (ausgefülltes und mit Angebotspreisen versehenes Leistungsverzeichnis als PDF) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Hinweis: Das inhaltliche Angebot ist zwingend als PDF mit dem Angebot einzureichen, auch bei Ausschreibungen, bei denen neben dem PDF-LV eine GAEB-Datei zur Verfügung gestellt wurde. Die alleinige Einreichung des inhaltlichen Angebots als GAEB-Datei ist nicht ausreichend. Wird kein inhaltliches Angebot als PDF mit dem Angebot eingereicht, fehlt das inhaltliche Angebot. In diesem Fall wird das Angebot ausgeschlossen; eine Nachforderung wird nicht vorgenommen.
- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nicht erforderlich bei präqualifizierte Unternehmen, die Ihre PQ-Nummer im Formblatt 213 angegeben haben.
- VVB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- VVB 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Hinweis: Die Abgabe ist nicht notwendig, wenn keine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gebildet werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Hinweis: Die Abgabe des Formblattes ist nicht notwendig, wenn in Formblatt 213 angekreuzt wurde, dass alle Leistungen im eigenem Betrieb ausgeführt werden.

Sonstige Unterlagen

- Angebots-GAEB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Neben der verpflichtenden Einreichung des Angebots als PDF-Datei ist zusätzlich die Einreichung des Angebots als GAEB-Datei gewünscht. Nichtvorlage einer Angebots-GAEB stellt jedoch keinen Ausschlussgrund dar.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Nachweis die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers:

Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.

- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse_ (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (z.B. SOKA-Bau, SOKA-Gerüstbau, SOKA-Dach, Malerkasse, EWGala u.s.w.) falls das Unternehmen beitragspflichtig ist.
Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes / Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.
- mind. eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen zur gesetzlichen Sozialversicherung, exemplarisch für alle Krankenkassen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Exemplarisch für alle Krankenkassen ist mind. eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung zur gesetzlichen Sozialversicherung (Krankenkassen) einzureichen.
Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- drei Nachweise / Referenz-Nachweise vergleichbarer Leistungen aus den letzten fünf Kalenderjahren: Erforderlich sind Bestätigungen früherer Auftraggeber (=Referenznachweise) mit Angaben zu den ausgeführten Leistungen (Art, Umfang, Volumen, Auftraggeber, Ausführungszeitraum)
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

- Nachweis über das Bestehen einer Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.
- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bieters.
- Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellen. Es liegen keine Ausschlussgründe für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft gem. § 6e EU VOB/A vor. Bei der Beurteilung der Zuverlässigkeit werden Selbstreinigungsmaßnahmen in entsprechender Anwendung des § 6f EU Absatz 1 und 2 berücksichtigt.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Nachweis, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung müssen ordnungsgemäß erfüllt sein.
- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.
- Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Nachweis über die die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind mind. drei durchgeführte Aufträge vergleichbarer Leistungen nachzuweisen.

- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Bezirksregierung Münster**

Straße **Domplatz 1-3**

PLZ, Ort **48143 Münster**

Telefon

Fax

E-Mail

Internet <https://www.bezreg-muenster.de/>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Kommunikation / Bieterfragen:

Die Kommunikation zwischen Bietern und Auftraggeber erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz NRW - Vergabe Westfalen.

Bieterfragen werden durch Bieterinformationen für alle Interessenten durch Veröffentlichung auf der Vergabeplattform beantwortet. Interessenten, die sich für das Vergabeverfahren registriert haben, erhalten automatisch und unaufgefordert eine E-Mail-Benachrichtigung über vorliegende Bieterinformationen.

Zur Sendung von Anfragen bzw. Informationen an die Zentrale Vergabestelle durch ein interessiertes Unternehmen ist eine vorherige Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz (www.vergabe-westfalen.de), erforderlich.

Eine Registrierung / Anmeldung für das Vergabeverfahren wird aus den genannten Gründen ausdrücklich empfohlen. Sofern Sie sich nicht anmelden / registrieren, sind Sie selbst dazu angehalten, sich in regelmäßigen Abständen auf dem Vergabemarktplatz über Änderungen am bzw. Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren.

Angebot / Angebotsunterlagen / Angebotsabgabe:

Das Angebot ist ausschließlich mittels und auf Grundlage der Vergabeunterlagen in der neuesten zur Verfügung gestellten Version zu erstellen.

Möchten Sie zum ersten Mal ein elektronisches Angebot abgeben, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig mit dem Vergabemarktplatz und dem Bietertool zu beschäftigen. Geben Sie Ihr Angebot ruhig zwei Tage vor Ablauf der Angebotsfrist ab. So bleibt bei etwaigen Problemen noch ausreichend Zeit, diese zu beheben.

Ihr abgegebenes Angebot ist durch die Software des Bietertools / Vergabemarktplatzes verschlüsselt und auch für die Vergabestelle erst nach Ablauf der Angebotsfrist einsehbar.

Hilfestellungen können Sie erhalten auf der Support-Seite der COSINEX GmbH unter: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Änderungen am Vergabeverfahren und den Vergabeunterlagen werden über den Vergabemarktplatz NRW bekannt gegeben.

Sollten Sie die Bekanntmachung auf einem anderen Vergabeportal gelesen haben, informieren sie sich bitte auf dem Vergabemarktplatz NRW über etwaige Änderungen. Die Bekanntmachungen auf den anderen Vergabeportalen werden bei Änderungen nicht angepasst.

Vertragsbestandteil:

- Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B),
 - die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C)
- werden Bestandteile des Vertrags.

Soweit die Vergabeunterlagen auch

- Zusätzliche Vertragsbedingungen
 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
 - Besondere Vertragsbedingungen
 - Besondere Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW)
 - oder sonstige - hier namentlich nicht näher genannte - Vertragsbedingungen
- enthalten, werden diese ebenfalls Bestandteile des Vertrages.